



**Betreff:** öffentlich  
**Bekämpfungsmaßnahmen gegen den Eichenprozessionsspinner in 2013**  
**(Erfahrungsbericht)**

**bezüglich**  
**DS Nr.: 13/SVV/0262**

Einreicher: FB Grün- und Verkehrsflächen	Erstellungsdatum	21.08.2013
	Eingang 902:	
	4/472	

Beratungsfolge:	
Datum der Sitzung	Gremium
04.09.2013	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

**Inhalt der Mitteilung:** Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Die Verwaltung wurde beauftragt, der Stadtverordnetenversammlung über die Resultate der Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners im 3. Quartal 2013 zu berichten.

Im Ergebnis wird mitgeteilt, dass der erstmalige Einsatz des Biozids Dipel ES an Straßenbäumen und in öffentlichen Grünflächen in 2013 zu einer deutlich reduzierten Befallsdichte innerhalb des städtischen Eichenbestandes geführt hat. So konnte im entsprechenden Vergleichszeitraum der Bedarf an Einsätzen zum Absaugen der Nester ggü. dem Jahr 2012 von insgesamt 1.301 auf in diesem Jahr 312 Bäume reduziert werden. Dies entspricht einem Rückgang von rd. 76 % und damit dem angestrebten Ziel einer wirksamen Gesundheitsfürsorge. Der Erfolg der Maßnahmen wird auch dadurch dokumentiert, dass es mit Ausnahme von Einzelfällen keine Befallsmeldungen aus Arealen gegeben hat, die zuvor mit Dipel ES behandelt worden sind.

Mit den dargestellten Maßnahmen waren Kosten in Höhe von 73.466,44 € verbunden.

Die Planungen der LHP für das weitere Vorgehen im Jahr 2014 werden sich wie bisher an den Empfehlungen der weiterhin unter Teilnahme des Bereiches Grünflächen beim MIL (Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft) tätigen Arbeitsgruppe zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners orientieren.

**Beratungsergebnis**

Zur Kenntnis genommen:

Gremium:

zurückgestellt       zurückgezogen

Sitzung am:

überwiesen in den Ausschuss:

---

Wiedervorlage:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

siehe Anlage

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Anlage:  
Tabelle finanzielle Auswirkungen